Kritische Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers (1911–1952)

Hugo Lang

Stand: 04.08.2025

Hinweis

Die Bereitstellung von Inhalten der Kritischen Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers im PDF-Format stellt lediglich ein Hilfsmittel für den Benutzer dar. Nicht alle in der Online-Fassung vorhandenen Informationen werden auch in der PDF-Fassung dargestellt. Bitte verwenden Sie daher für Zitationen ausschließlich die Online-Fassung unter www.faulhaber-edition.de!

Hugo Lang (bürgerlich: Adolph Lang)

Katholischer Geistlicher des Benediktinerordens

* 3. Dezember 1892, # 1. Juni 1967

1911 Eintritt in die Abtei Sankt Bonifaz in München,

8.9.1912 Profess,

12.11.1916 Priesterweihe,

1925 Dr. theol.,

Religionslehrer am Institut Roscher und Studentenseelsorger in München,

7.11.1951 - 1964 Abt bei Sankt Bonifaz in München.

Quellen und Literatur:

Mathäser OSB, Willibald, Lang, Hugo, in: Neue Deutsche Biographie 13 (1982), S. 538 f., in: www.deutsche-biographie.de (abgerufen am 31.08.2015)

Schematismus der Geistlichkeit des Erzbistums München und Freising für das Jahr 1934 (Stand vom 15. Januar 1934), München o.J. [1934], S. 59, 98.

Auskunft: Stiftsarchiv der Benediktinerabtei Sankt Bonifaz.

Wir danken Frau Dr. Birgitta Klemenz, Archivarin der Benediktinerabtei Sankt Bonifaz in München und Andechs, für die freundliche Mitteilung vom 19.5.2015.

GND: 116684437
VIAF: 64764157

Empfohlene Zitierweise: Hugo Lang, in: Kritische Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers (1911-1952). Verfügbar unter: https://faulhaber-edition.de/00184. Letzter Zugriff am 04.08.2025.